

## Pressemitteilung

5. April 2022

Blutspenden unter 3G-Bedingungen

### Blutspender:innen erneut dringend gesucht – auch in den Osterferien

Aufgrund der hohen Inzidenzen ist die Blutspendebereitschaft bundesweit und auch im Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) aktuell drastisch zurückgegangen. Derzeit kommen rund 20 Prozent weniger Spender:innen ins UKE. Dabei werden Blutpräparate weiterhin dringend für notwendige Operationen und zur Versorgung schwer erkrankter Patient:innen benötigt. Das UKE ruft daher erneut Personen im Alter zwischen 18 und 68 Jahren, die geimpft, genesen oder getestet sind, zum Blutspenden auf. In allen drei UKE-Blutspende-Standorten gilt die 3G-Regel.

„Seit einigen Wochen kommen deutlich weniger Menschen zu uns zum Blutspenden. Wir führen dies auf die hohen Inzidenzen zurück. Viele Menschen sind selbst erkrankt oder befinden sich in Isolation beziehungsweise Quarantäne und können deswegen nicht zu uns in die Blutspende kommen. Wir benötigen daher dringend die Unterstützung neuer und wiedergewonnener Blutspender:innen. Nutzen Sie auch gern die freien Tage während der Osterferien in Schleswig-Holstein und Niedersachsen und kommen zu uns zum Blutspenden. Wir sind vor Ort“, sagt Dr. Sven Peine, Leiter des Instituts für Transfusionsmedizin des UKE.

Wichtig ist Dr. Peine außerdem: „Wer keine Krankheitszeichen hat, vollständig geimpft, genesen oder getestet ist, und nicht aufgrund behördlicher Vorgaben (Hamburgische SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung) zu Hause bleiben muss, kann zur Blutspende gehen!“ Nach einer COVID-19-Schutzimpfung darf gleich wieder gespendet werden, nach einer durchgemachten COVID-Infektion muss zunächst vier Wochen abgewartet werden.

Da die Inzidenz bundesweit hoch ist und deswegen vielerorts weniger Menschen Blut spenden, ist auch ein Zukauf von Blutpräparaten, ohne den dringend notwendige Eingriffe und Operationen im UKE nicht vollumfänglich durchgeführt werden können, zunehmend schwierig.

Interessierte haben an jedem Wochentag die Gelegenheit, an einem der drei Standorte auf dem UKE-Gelände, an der Universität Hamburg und im Albertinen-Haus Blut zu spenden. Öffnungszeiten und weitere Informationen zur Blutspende: [www.blutsgeschwister.net](http://www.blutsgeschwister.net)

## Kontakt für Rückfragen

Dr. Sven Peine  
Institut für Transfusionsmedizin  
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)  
Martinistraße 52  
20246 Hamburg  
Telefon: 040 7410-52430  
[s.peine@uke.de](mailto:s.peine@uke.de)

## Kontakt Pressestelle

Berit Waschatz  
Unternehmenskommunikation  
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)  
Martinistraße 52  
20246 Hamburg  
Telefon: 040 7410-54768  
[b.waschatz@uke.de](mailto:b.waschatz@uke.de)

## Das Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)

Das 1889 gegründete Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) ist eine der modernsten Kliniken Europas und mit rund 14.100 Mitarbeitenden einer der größten Arbeitgeber in Hamburg. Pro Jahr werden im UKE rund 449.000 Patient:innen versorgt, 88.000 davon stationär und 361.000 ambulant. Zu den Forschungsschwerpunkten des UKE gehören die Neurowissenschaften, die Herz-Kreislauf-Forschung, die Versorgungsforschung, die Onkologie sowie Infektionen und Entzündungen. Über die Medizinische Fakultät bildet das UKE rund 3.400 Mediziner:innen, Zahnmediziner:innen und Hebammen aus.

Wissen – Forschen – Heilen durch vernetzte Kompetenz: Das UKE. | [www.uke.de](http://www.uke.de)

Wenn Sie aus unserem Presseverteiler entfernt werden möchten, schicken Sie uns bitte eine E-Mail an [presse@uke.de](mailto:presse@uke.de).  
Informationen zum Datenschutz finden Sie [hier](#).

